

## Wir schaffen Fairness

**Schwere Zeiten in der Baubranche. / Insolvenz von Subunternehmen steigt. / Klare Verhältnisse für bessere Zusammenarbeit schaffen. / Terminierung optimieren für bessere Auftragskoordination. / Fairness in der Branche muss steigen. / Aufruf eines Jungunternehmers. /**

**HAMBURG/FLENSBURG.** Gerade in diesen schweren Zeiten müssen kleine, mittelständische und große Unternehmen zusammen halten. Das bezieht sich besonders auf Subunternehmen und große Auftraggeber in der Baubranche. Bastian Claußen, Inhaber von subpartner.eu, spricht aus, was Subunternehmen belastet: „Hauptunternehmen müssen klar auftreten und klare Verhältnisse schaffen. Das ist nicht nur bei der Abwicklung eines Bauvorhabens von enormer Bedeutung, sondern stärkt auch Subunternehmen beträchtlich in ihrer Stabilität und Liquidität.“ Zudem fordert Claußen zur Einführung eines Transparentgebotes auf, das auf freiwilliger Basis vor dem Vertragsabschluss möglichst gut und fair all die Daten und Fakten, Bedingungen und Voraussetzungen in einem Rahmen vorgibt, in dem der Vertragsabschluss zwischen Hauptunternehmer und Subunternehmer transparent geschlossen wird. Claußen: „Selbstredend gelingt die Partnerschaft nur dann, wenn in der laufenden Auftragsabwicklung beide Seiten zeitnah und umfänglich informativ zueinander stehen.“ Außerdem sollte es laut Claußen einen unabhängigen Sachverständigen von staatlicher oder von Verbandsseite geben, der beiderseits Interessen ausgleicht.

Wie das „Hamburger Abendblatt“ meldet, sind in den vergangenen Monaten eine steigende Anzahl von Insolvenzen bei mittelständischen Bauunternehmen und der Rückgang von Bauaufträgen festzustellen. Dass Subunternehmen oft in Bedrängnis geraten, ist also bekannt. Nicht selten liegt es an mangelnder Liquidität, unter anderem zurückzuführen auf die Vorleistungen, die Subunternehmen oftmals erbringen müssen, bevor es überhaupt zum Vertragsabschluss kommt. Vor Baubeginn wird das Leben von Subunternehmen häufig erschwert durch die Stellung einer Durchführungsbürgschaft von bis zu zehn Prozent der Brutto-Auftragssumme. Zusätzlich werden Sicherheiten von zehn Prozent der Abrechnungssummen einbehalten. Bei Fertigstellung des Bauvorhabens behält der Auftraggeber einen Gewährleistungsbetrag der Abschlussrechnung, in der Regel von fünf Prozent, ein. Dieser kann durch eine Gewährleistungsbürgschaft abgelöst werden. Oft fällt es daher besonders kleinen Subunternehmen schwer, diese und weitere Auflagen zu erfüllen. Nicht alle Subunternehmen können den von den Auftraggebern oft harsch diktierten Preisen gerecht werden. Die Abhängigkeit der Subunternehmen zu den Hauptunternehmen ist daher häufig zu groß.

subpartner.eu vermittelt Aufträge von Hauptunternehmen an Subunternehmen. Bastian Claußen, Inhaber von subpartner.eu, weiß um die Probleme in der Branche: „Ich möchte Subunternehmern die Möglichkeit geben, durch schnelles und flexibles Arbeiten von subpartner.eu ihre Auftragslage zu verbessern und zu optimieren. Vor allem aber wollen wir Fairness und akzeptable Vereinbarungen im Bauhaupt- und Baunebengewerbe schaffen.“ Mit der direkten Kontaktaufnahme zu Subunternehmen und Baukonzernen kann so zum Beispiel eine bessere Terminierung vermittelt werden, und das hilft, die Aufträge der Subunternehmen besser zu koordinieren. Claußen und sein Team greifen das auf, was Unternehmen in der Baubranche bemängeln. Stetig wird an der Übersicht der Website gefeilt, um den Unternehmen noch mehr Überblick über die Details zu verschaffen. Auch an der Zahlungstechnik wird gearbeitet: „Wir wollen die Unternehmen nicht mit hohen Provisionszahlungen verschrecken. Ganz im Gegenteil. Vertrauen und Fairness ist unsere Divise. So haben wir einen Weg gefunden, bei dem wir erst die Provision erhalten, wenn der Vertrag auch wirklich unter Dach und Fach ist.“

**Weitere Informationen finden sich unter: [www.subpartner.eu](http://www.subpartner.eu)**

**Flensburg,  
6. Oktober 2009**

**subpartner.eu**  
Blumenstraße 2  
24937 Flensburg

Telefon: 0 700 / 222 1111 0  
Fax: 0 700 / 222 1111 0

**Service-Hotline**  
Mo.- Fr. 7.30 - 12.30 Uhr

**Inhaber:**  
Bastian Claußen

**E-Mail:**  
[bastian.claussen@subpartner.eu](mailto:bastian.claussen@subpartner.eu)

**Haupteingang im Web:**  
[www.subpartner.eu](http://www.subpartner.eu)

**Pressekontakt: PPR**  
Rafael R. Pilsczek, M. A  
Tel.: 0 40 / 32 80 89 80  
Fax: 0 40 / 32 80 89 81  
Mobil: 0 170 / 310 79 72

**1 Seite**

**subpartner.eu ist ein Unternehmen, das eine stabile Brücke zwischen Auftraggeber und Subunternehmen im Baugewerbe bildet. Durch qualifizierte Fachleute ist es möglich Anforderungsprofile der Auftraggeber zu erstellen und so den passenden Partner für Ihr Bauvorhaben zu ermitteln. Wir haben den Anspruch, europaweit zu arbeiten und länderübergreifend Bauen zu ermöglichen. Unser Start-Up-Unternehmen hilft, Subunternehmen und Hauptunternehmen zum Gewinn beider Seiten zusammenzubringen.**